

IBS - MATERIALIEN

Band 38

**Entwicklung der Familienstrukturen und ihre
Auswirkungen auf die Belastungs- bzw. Trans-
ferquotienten zwischen den Generationen**

H. Birg und E.-J. Flöthmann

Studienbericht im Auftrag der
Enquete-Kommission des Deutschen Bundestages
"Demographischer Wandel"

**Materialien des
Instituts für Bevölkerungsforschung und Sozialpolitik (IBS)
der Universität Bielefeld**

Bielefeld 1996

ISBN 3-923340-32-X

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Einführung	1
2. Schätzverfahren für die nach Frauenjahren, Alter und bisheriger Kinderzahl untergliederten Geburtenziffern	3
2.1 Problemstellung und bisherige Lösungsansätze	
2.2 Die Perinatalstatistik der Krankenhäuser als Datengrundlage für Analysen des generativen Verhaltens	6
2.3 Die Methodik zur Schätzung paritätsspezifischer Fertilitätsziffern für einzelne Frauenjahrgänge	7
3. Empirische Resultate	22
3.1 Entwicklung der altersspezifischen Geburtenziffern, gegliedert nach der Geburtenfolge, für einzelne Frauenjahrgänge	22
3.1.1 Geburtenziffern für Erste Kinder	22
3.1.2 Geburtenziffern für Zweite Kinder	23
3.1.3 Geburtenziffern für Dritte Kinder	23
3.1.4 Geburtenziffern für Vierte und weitere Kinder	24
3.1.5 Zusammenfassung	24
3.2 Entwicklung der Familienzuwachswahrscheinlichkeiten	24
3.3 Zur Entwicklung der Familienstruktur in der Zukunft	30
3.4 Häufigkeit von Ersten, Zweiten, Dritten sowie Vierten und weiteren Kindern bei deutschen und ausländischen Frauen	38
3.5 Zusammenfassung	40
4. Demographisch bedingte reale Leistungstransfers zwischen den Generationen und optimale Nettoerzeugungsrate	44
4.1 Theorie des intergenerationalen realen Transferquotienten und Ableitung der optimalen Nettoerzeugungsrate	44
4.2 Auswirkungen einer Erhöhung des gesellschaftlich finanzierten Anteils an den intergenerationalen Leistungstransfers auf die Nettoerzeugungsrate	51
4.3 Einfluß der Familienstrukturen auf die Belastungs- bzw. Transferquotienten zwischen den Generationen	53
4.3.1 Der Trend zur Abnahme der generationsbezogenen Fertilität im Hinblick auf den intergenerationalen Transferquotienten	53

4.3.2	Auswirkungen der veränderten Familienstrukturen auf die Nachkommen-Mütter-Relationen der Frauengenerationen 1940, 1950 und 1960	58
5.	Auswirkungen der Fertilitätsentwicklung auf die Altersstruktur und die demographisch bedingten Belastungsquotienten in langfristigen Bevölkerungsprojektionen für die alten und die neuen Bundesländer	65
5.1	Die Bedeutung der Faktoren "Fertilität", "Mortalität" und "Wanderungen" für die Annahmensetzung in Bevölkerungsprojektionen	65
5.1.1	Bestimmungsfaktoren des generativen Verhaltens und Fertilitätsunterschiede zwischen den alten und neuen Bundesländern	65
5.1.2	Prognostisch relevante Trends der Mortalität	78
5.1.3	Die Bedeutung der Wanderungen für Bevölkerungsprojektionen	78
5.1.4	Überblick über die Annahmen der Bevölkerungsprojektionen für die alten und die neuen Bundesländer	79
5.2	Die Entwicklung der Altersstrukturquotienten bzw. der demographisch bedingten Belastungsquotienten bis 2030	88
5.2.1	Definition der Belastungsquotienten	88
5.2.2	Ergebnisse für die alten Bundesländer	88
5.2.3	Ergebnisse für die neuen Bundesländer	88
5.2.4	Der Einfluß der Wanderungen auf die demographische Alterung und Simulationsrechnungen für die Entwicklung des Altenquotienten bei alternativen Abgrenzungen der Altersgruppen	92
5.2.5	Differenzierung des Altenquotienten nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit	95
6.	Schlußfolgerungen und Handlungsoptionen für die Politik	101
	Anhang	107